



Ausgezeichnet wurden auf der diesjährigen Versammlung der Allagener Südkompanie die besten Schützen, die um die Pokale der Bruderschaft geschossen hatten. Foto: Franke

Versammlung der Allagener Südkompanie:

# Herbert Lenze für vier Jahre im Amt bestätigt

Die neun besten Pokalschützen wurden ausgezeichnet

**Allagen.** (thof) Den amtierenden König Wolfgang Rusche, Prinz Peter Osterhoff, den geschäftsführenden Vorstand der St. Johannes-Bruderschaft Allagen und eine ansehnliche Zahl von Schützen konnte der stellvertretende Chef der Südkompanie, Herbert Lenze, zur diesjährigen Kompanieversammlung im Clubhaus des TuS Allagen im Waldstadion willkommen heißen. Sein Dank galt dem TuS Allagen für die Bereitstellung des Versammlungsraumes und der KJG Allagen für die Bedienung während der Versammlung.

Nachdem Winfried Risse das Protokoll der letztjährigen Versammlung verlesen hatte, ließ Lenze noch einmal die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. Aus der Vielzahl der Ereignisse hob er einige besonders her-

vor. So war das Kompaniefest im Festzelt im Waldstadion, das einen ungebrochenen Zuspruch bei Jung und Alt erfährt, ein besonderer Erfolg. Höhepunkt des Jahres war sicher für die gesamte Kompanie, daß ihr Kompanieführer Wolfgang Rusche den Vogel abschob und nun gemeinsam mit seiner Gattin Magdalene für ein Jahr die St. Johannes-Schützenbruderschaft regiert. Sein herzlicher Dank galt im Zusammenhang mit den vielen Veranstaltungen den Ehefrauen der Vorstandsmitglieder, ohne deren Hilfe wohl manches nicht zu verwirklichen gewesen wäre.

Bei den dann folgenden Wahlen stand der Posten des stellvertretenden Kompanieführers zur Wahl an, den derzeit Herbert Lenze bekleidete. Seit 19 Jahren hat sich Lenze, dienstältestes Vorstandsmit-

glied der Bruderschaft, dem Schützenverein und den Idealen des Schützenwesens verschrieben. So vielfältig sind seine Verdienste, daß ihn die anwesenden Schützen unter großem Beifall für weitere vier Jahre wiederwählten.

Danach galt es, die Schützen auszuzeichnen, die unter Aufsicht von Josef Helle in drei Leistungsklassen um die Pokale der Bruderschaft geschossen hatten. In der Gruppe 1 siegte Guido Rinsche vor Carsten Helle und Jürgen Schmidt. Die Gruppe 2 führte Franz-Josef Müller vor Michael Gosmann und Stefan Gosmann an. Sieger in der Gruppe 3 wurde Michael Schulte vor Reiner Schöne und Wolfgang Rusche. Nach der Versammlung lud Herbert Lenze alle Besucher zu einem kleinen Imbiß und einigen Gläsern Freibier ein.